



## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an Veranstaltungen des Institutes für Zukunftskompetenzen (IFZ). Mit einer Anmeldung erkennt der Teilnehmer/die Teilnehmerin diese Geschäftsbedingungen ausdrücklich und ohne Vorbehalte an.

Das IFZ verpflichtet sich, die Veranstaltungen entsprechend der in den Informationen angeführten Ausschreibung durchzuführen, behält sich jedoch organisatorische Änderungen, z.B. wegen Erkrankung oder Verhinderung eines Trainers, Redners etc. vor.

Da die Preiskalkulation auf eine bestimmte Teilnehmeranzahl beruht, behält sich das IFZ vor, Module bzw. Seminare bei zu geringer Teilnehmeranzahl abzusagen bzw. zu verschieben. Vorausbezahlte Beiträge werden in diesem Falle rückerstattet.

Teilnahmegebühren sind vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung zu bezahlen und inkludieren die Teilnahme an den vereinbarten Veranstaltungen sowie sonstige Leistungen des IFZ im angekündigten Umfang.

Die Teilnahme erfolgt eigenverantwortlich und setzt normale psychische und physische Belastbarkeit voraus.

Die verbindliche Anmeldung des Teilnehmers/der Teilnehmerin gilt jeweils für den vereinbarten Umfang. Falls es zu einem Rücktritt nach Anmeldung aber vor Beginn von Seminaren und Lehrveranstaltung kommt, ergibt sich folgende Staffel: Bis zu 2 Monaten vorher – werden nur Bearbeitungsgebühren in Höhe von 15% einbehalten. Bis zu 6 Wochen vor Beginn sind 30% und bei weniger als 3 Wochen vor Beginn sind 70% Prozent der Teilnahmekosten zu bezahlen, außer es wird ein Ersatzteilnehmer genannt.

Für alle Informationen, die TeilnehmerInnen im Rahmen der Veranstaltungen in Form von Falldarstellungen, Erfahrungsberichten, Prozessinhalte, Erlebnisberichten etc. erhalten, gilt im Interesse der betroffenen Personen Verschwiegenheitspflicht. Fotos von TeilnehmerInnen, die im Rahmen der Veranstaltungen gemacht werden, dürfen in vertretbarem Rahmen vom IFZ zu Werbezwecken verwendet werden.

Änderungen der allgemeinen Vertragsbedingungen und alle Sondervereinbarungen bedürfen der Schriftform. Gerichtsstand Klagenfurt.